

Kreisausschuss-Sitzung am 23.11.2020 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11		
		davon anwesend: -		
TOP: 3	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis		
		Dafür	Dagegen	Enthaltung

***Mauerwerkssanierung Michelsburg, Remigiusberg
hier: Erweiterung des Auftragsumfanges***

Beschlussvorlage:

Mit Beschluss vom 30.09.2020 wurden die Arbeiten zur Sanierung der Michelsburg durch den Kreisausschuss an die Firma Bau-Sanierungstechnik GmbH aus 64579 Gernsheim vergeben. Die Vergabesumme betrug 144.170,60 € brutto.

Mit den Arbeiten wurde am 05.10.2020 begonnen. Nach Fertigstellung der Gerüstbauarbeiten konnte am 26.10.2020 eine Begutachtung der gesamten, auch vom Wuchs befreiten, Mauerfläche erfolgen.

Bei dieser Begutachtung durch Prof. Schwing zeigten sich erhebliche Schäden im Mauerwerksverband deren kurzfristige Sanierung unumgänglich ist, um den Hauptauftrag ausführen zu können. Die Mehrkosten hierfür belaufen sich auf 20.000 € brutto.

Darüber hinaus ist die Sanierung der restlichen schadhafte Flächen mittelfristig erforderlich. Das Ingenieurbüro Prof. Schwing und Partner empfehlen auch diese Leistung zur Angebotssumme von 37.000 € brutto im Zuge der aktuellen Baumaßnahmen ausführen zu lassen, denn dadurch würden die Kosten für die Baustelleneinrichtung, Gerüstbau etc. (ca. 25.000 Euro) nicht in ein paar Jahren erneut anfallen.

Bei Addition beider Nachträge belaufen sich die Kosten auf 57.000 Euro was einer Beschlussfassung durch den Kreisausschuss bedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag über die Mauerinstandsetzungsarbeiten an der Burgruine Michelsburg um die Angebotssumme in Höhe von 57.000 € zu erweitern. Er nimmt Kenntnis, dass die Verwaltung bereits zum 15.11.2020 eine I-Stock-Förderung in dieser Höhe sowie den vorzeitigen Baubeginn beantragt hat.